

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.912.566

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)291/J-NR/2024

Wien, am 12. Februar 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch und weitere haben am 12.12.2024 unter der **Nr. 291/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Langzeitarbeitslose Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen 2024** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10

- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien gegenüber dem November 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Frauen und Männer gegenüber dem November 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Inländern und Ausländern gegenüber dem November 2023 entwickelt?*

- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Jugendlichen (unter 25 Jahren), im Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre), bei Älteren (50 Jahre und älter) gegenüber dem November 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Personen mit maximal Pflichtschulausbildung, Personen mit Lehrausbildung, Personen mit mittlerer Ausbildung, Personen mit höherer Ausbildung, Personen mit akademischer*
- *Ausbildung gegenüber dem November 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen in den Monaten Jänner bis Oktober 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Frauen und Männer gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Inländern und Ausländern gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Jugendlichen (unter 25 Jahren), im Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre), bei Älteren (50 Jahre und älter) gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?*
- *Wie hat sich die Langzeitarbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Gesundheits- und Sozialwesen im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Personen mit maximal Pflichtschulausbildung, Personen mit Lehrausbildung, Personen mit mittlerer Ausbildung, Personen mit höherer Ausbildung, Personen mit akademischer Ausbildung gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?*

Zur Beantwortung der obenstehenden Fragen ist auf das Online-Informationssystem AMIS https://www.dnet.at/amis/Datenbank/DB_Al.aspx des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft zu verweisen. In der AMIS Datenbank ist eine freie Abfrage im raschen Wege und übersichtlich möglich.

Das System erlaubt für die Statistik der registrierten Arbeitslosigkeit und AMS-Schulungsteilnahmen die Filterung auf die Vormerkdauer, auf in- sowie ausländische Staatsangehörige, das Bundesland, das Geschlecht, die Altersgruppe, die Ausbildung sowie die Branche (sowohl für ÖNACE 1-Steller als auch 2-Steller) und hat eine Zeitreihenfunktion. Somit sind alle Fragestellungen der parlamentarischen Anfrage vollständig mit diesem öffentlichen Informationsangebot auswertbar und beantwortet.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

